

Ralf Neubohn

Michael Kerawalla

Herzlich willkommen
Gartenschau
Ein literarischer Blumenstrauß



Für alle ehrenamtlichen Helfer der Gartenschau

Inhalt

Vorwort des Herausgebers Ralf Neubohn

2.Vorwort

Danksagung

Ralf Neubohn: Drama um Herrn Besser-Weiss

Das große Ereignis

Spaziergang

Eigentlich

Der Alleskönner

Der Besucher

Carmen Neubohn: Der Gartenschau-Schulausflug

Irmgard Maier: Remstalgartenschau 2019

Armin Bauer: Die Rems

Michael Kerawalla: Die Kinder von Savagor

Nachwort

Über den Autor Ralf Neubohn

Lesetipp: Der Roman

Zurück zu den Wurzeln

Lesetipp: Sensation

Vorwort des Herausgebers Ralf Neubohn

16 Städte und Gemeinden unterstützen die Gartenschau an der Rems. Das ist eine sehr beachtliche Leistung. Mit dabei sind derzeit: Böbingen, Essingen, Fellbach, Kernen im Remstal, Korb, Lorch, Mögglingen, Plüderhausen, Remseck, Remshalden, Schorndorf, Schwäbisch Gmünd, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Winterbach.

Sie haben Vorbildliches geleistet.

Auch die Städte Heilbronn und Ingolstadt haben ein wunderbares Konzept für ihre Gartenschauen erstellt.

Um diese wunderbaren Gartenschauen indirekt zu unterstützen habe ich mein Projekt „Gartenschau Triologie“ gestartet, in der drei ganz unterschiedliche Bücher zu diesem Themenkreis erscheinen.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr Ralf Neubohn

2. Vorwort:

Die Gartenschauen finden wir so gelungen und für die Bürger wichtig, dass aus der geplanten Trilogie inzwischen nun sogar 8 Bände werden. Das ist so viel Arbeit, dass man in England aus Anerkennung für diese Leistung wohl geadelt oder sonst wie geehrt würde. In Deutschland muss man sich leider mit dem Gefühl begnügen, eine gute Sache mit allen seinen Kräften unterstützt zu haben.

Um für jeden Geschmack etwas zu bieten, haben die Gartenschaubände verschiedene Formen der Umsetzung. Es gibt heitere Bände, Krimis, eher sachliche Bücher usw.

Es sind bereits erschienen bzw. erscheinen noch:

Humorvolle Bücher mit leichtem Fantasyeinschlag:

„Flammenfeder live von der Gartenschau“, „Gartenschau Phantasie“.

Bücher mit Kurzkrimis und / oder schwarzen Humor:

„Die Gartenschau-Morde“, „Tod auf dem Kaktus“, „Neues vom 1. April, dem Waiblinger Altstadtfest und der Gartenschau“.

Bücher mit eher informativen und leicht humorvollen Texten:

„Herzlich Willkommen Gartenschau“, „Galaabend für die Gartenschau“, „Abschiedsvorstellung für die Gartenschau“.

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie an den Bänden viel Freude haben und diese aus ganzem Herzen weiterempfehlen, damit auch andere Freude daran haben können.

Vielleicht sehen wir uns ja einmal auf der Gartenschau?

Bis dann, Ihr Ralf Neubohn